



Moore um Eberswalde

Zustand – Potentiale – Ausblick



Das Ökosystem Moor



Moore sind wassergeprägte Lebensräume in denen Torf gebildet wird



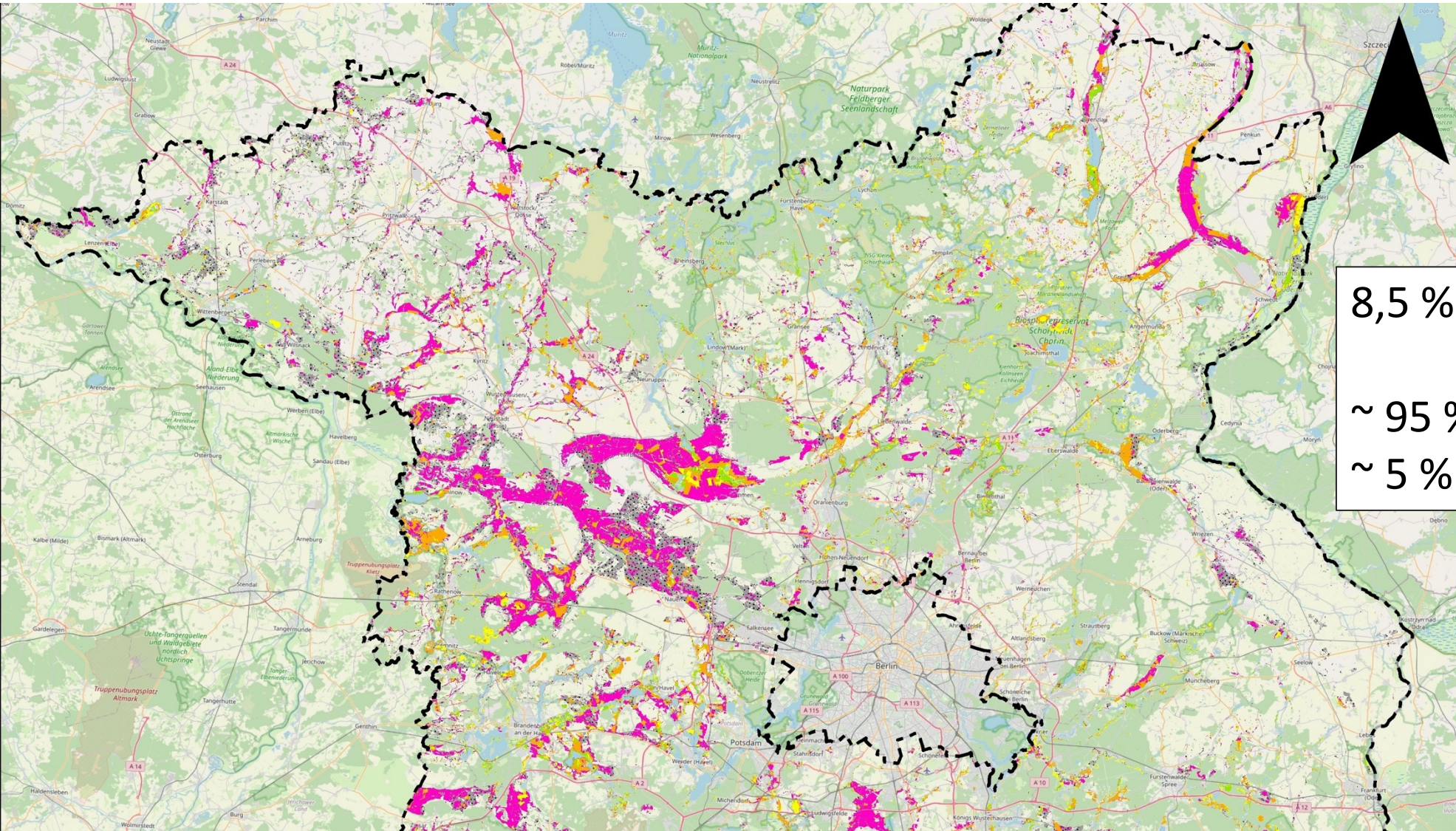
TORF



Ökosystemfunktionen von nassen Mooren

- ... sind Lebensraum sehr spezieller Tier- und Pflanzenarten
- ... speichern Wasser und regulieren den Landschaftswasserhaushalt
- ... speichern Kohlenstoff in ihren Torfen (bei Entwässerung Freisetzung von CO₂)
- ... kühlen das regionale Klima (Verdunstungskühlung)
- ... schaffen als charakteristische Landschaftselemente Heimatverbundenheit
- ... schützen Flüsse, Seen und Meere vor Nähr- und Schadstoffeinträgen
- ... puffern Hochwasser und Starkregenereignisse ab
- ... senken das Waldbrandrisiko in ihrem Umkreis
- ... Moore sind die Archive der Landschaft

Zustand der Moore in Brandenburg



8,5 % der Landesfläche
~ 95 % entwässert
~ 5 % nass



Folgen von Entwässerung auf Moore

Mineralisierung des Torfes – hohe CO₂ Emissionen

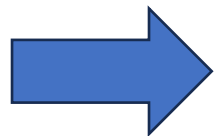
Moorsackung durch Torfverlust – Schäden an Infrastruktur

Grundwasserabsenkung in Mooreinzugsgebieten

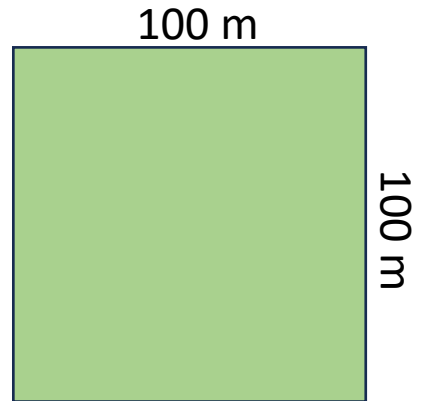
Degradierung des Torfes – Verlust der Wasserspeicherfähigkeit

Nährstofffreisetzung – Belastung von angrenzenden Gewässern

Verlust der moorspezifischen Biodiversität



Revitalisierung durch Wiedervernässung stoppt negative Folgen und bringt positive Effekte zurück



3x um die Erde



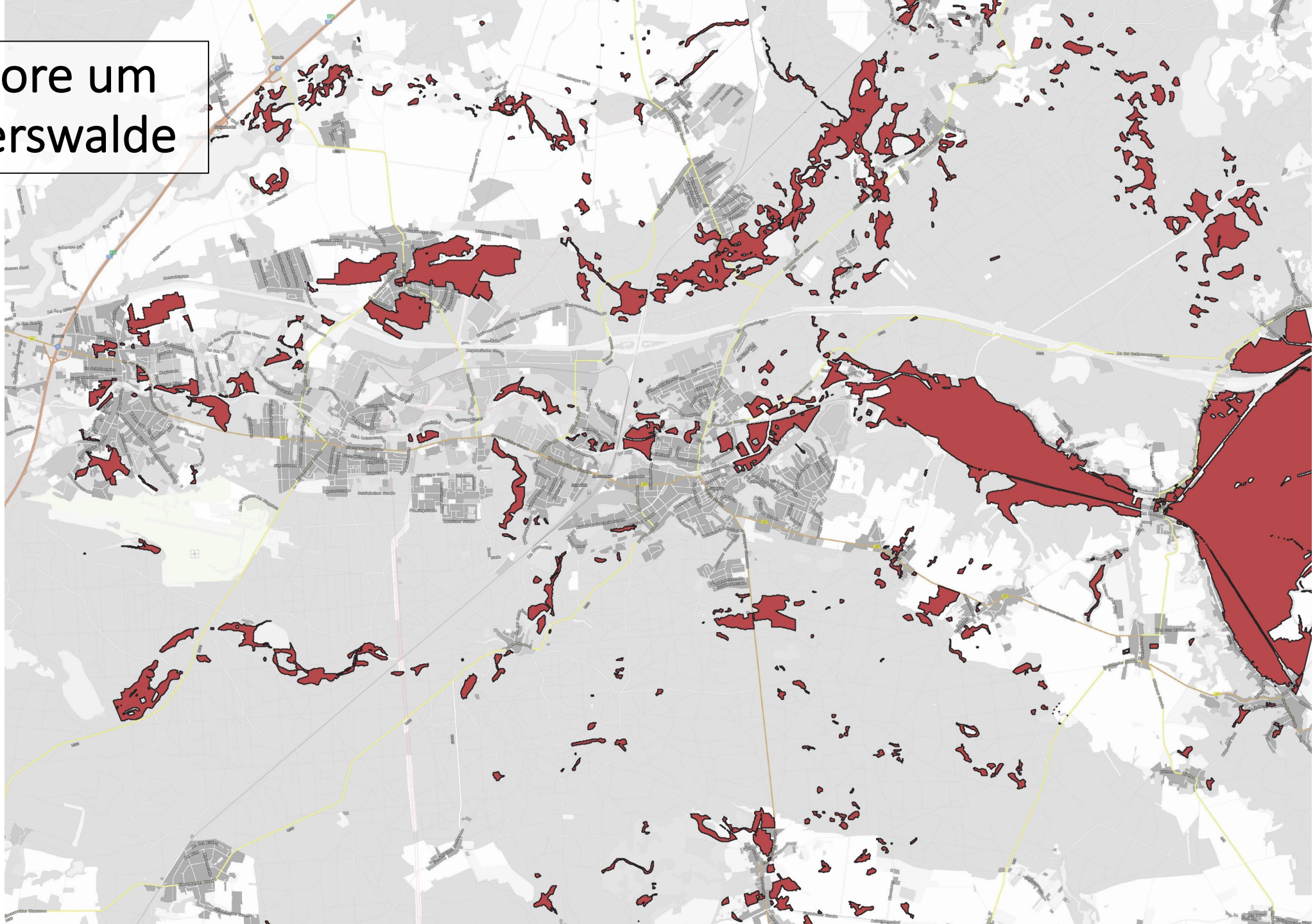
Warum wurden Moore entwässert?

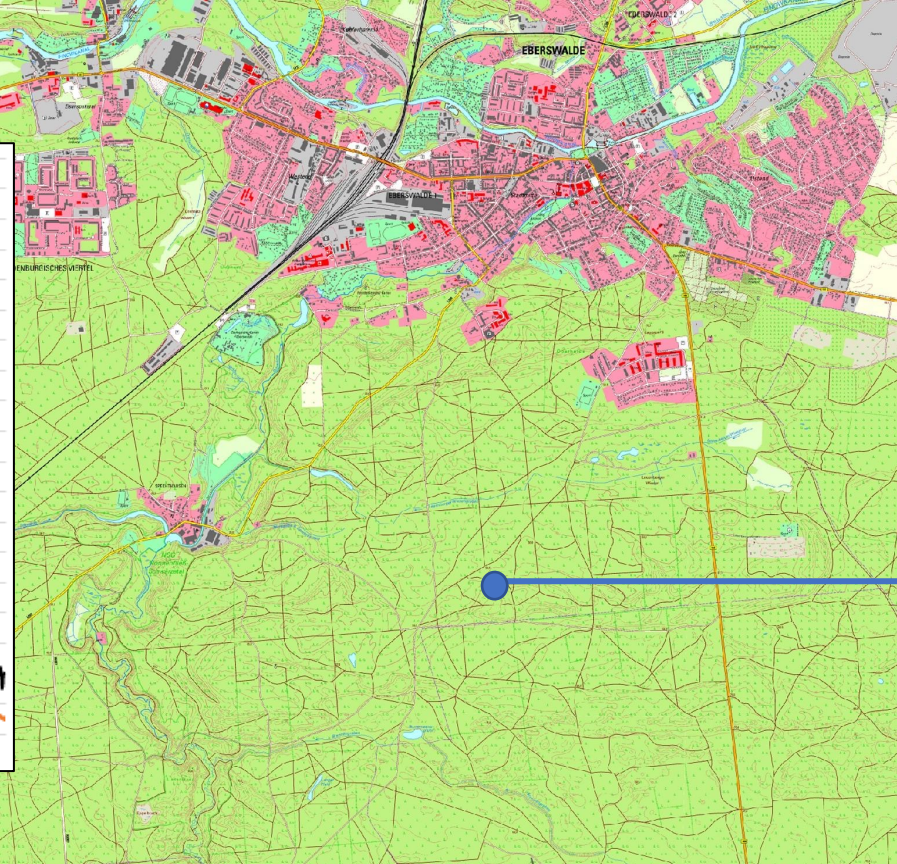
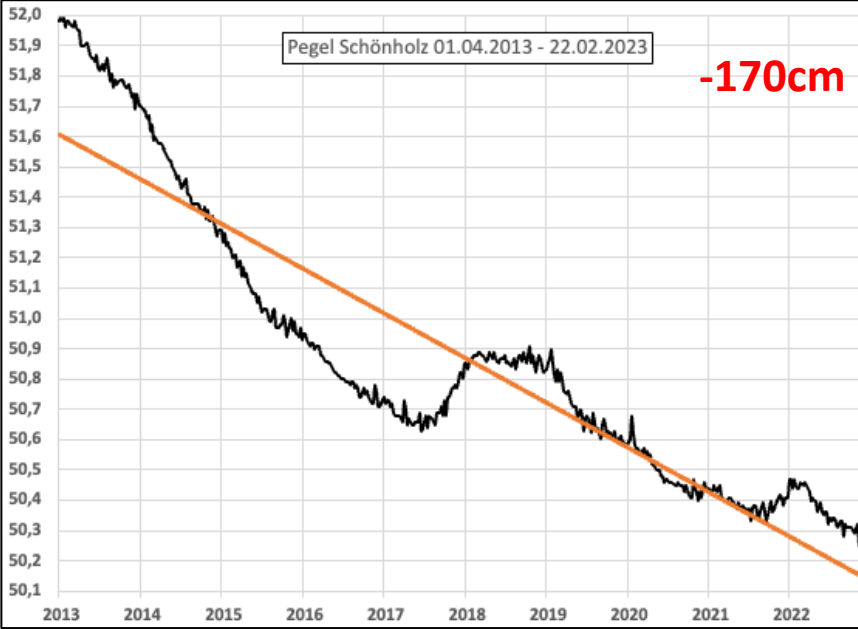
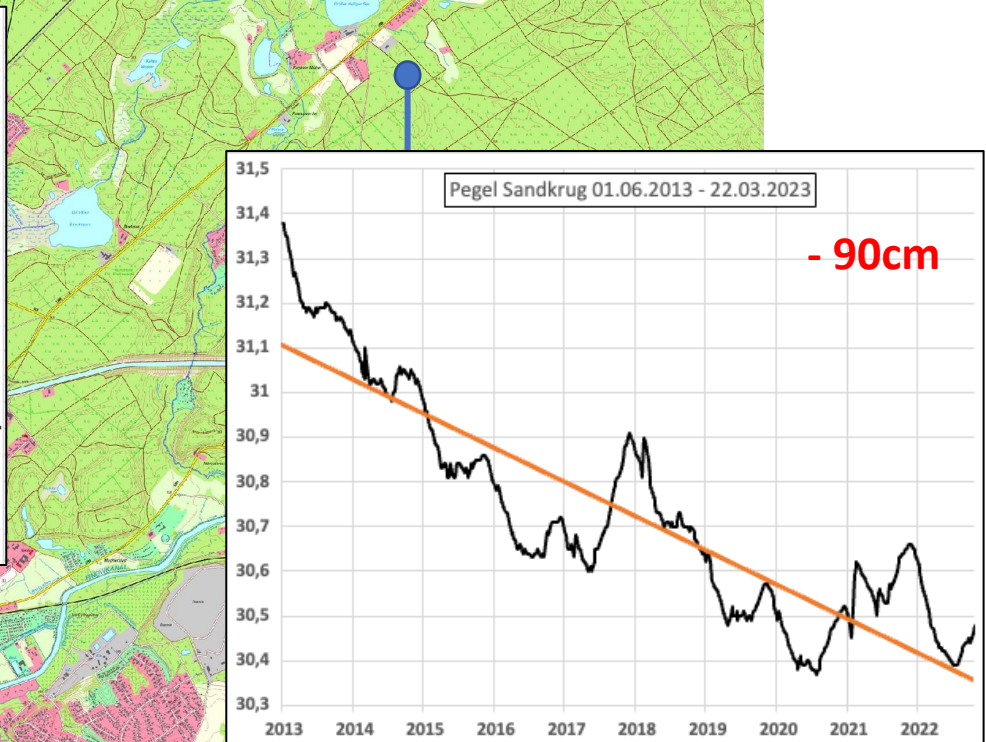
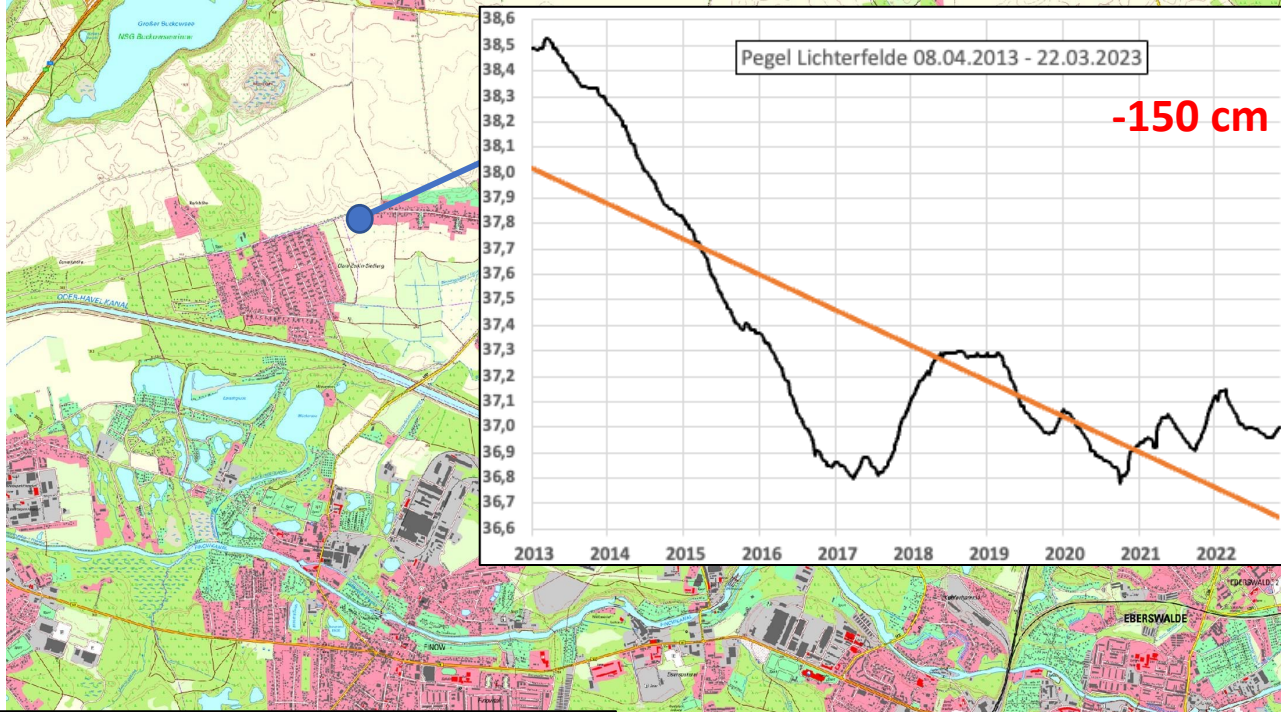
1. Gewinnung von land- und forstwirtschaftliche Produktionsflächen
2. Torfabbau, Gewinnung von Rohstoffen wie Raseneisenerz
3. Betrieb von Wassermühlen





Moore um Eberswalde

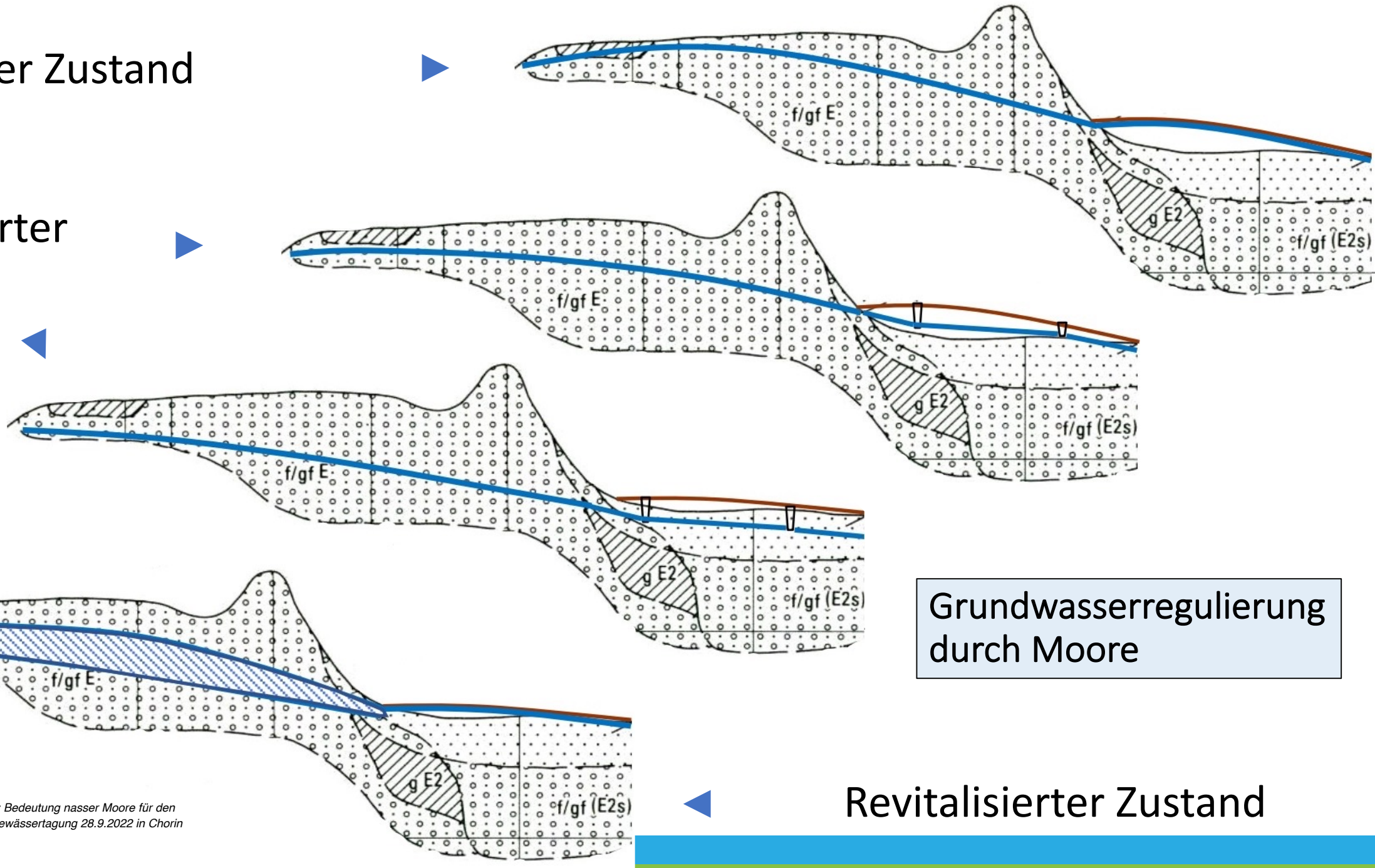




Natürlicher Zustand

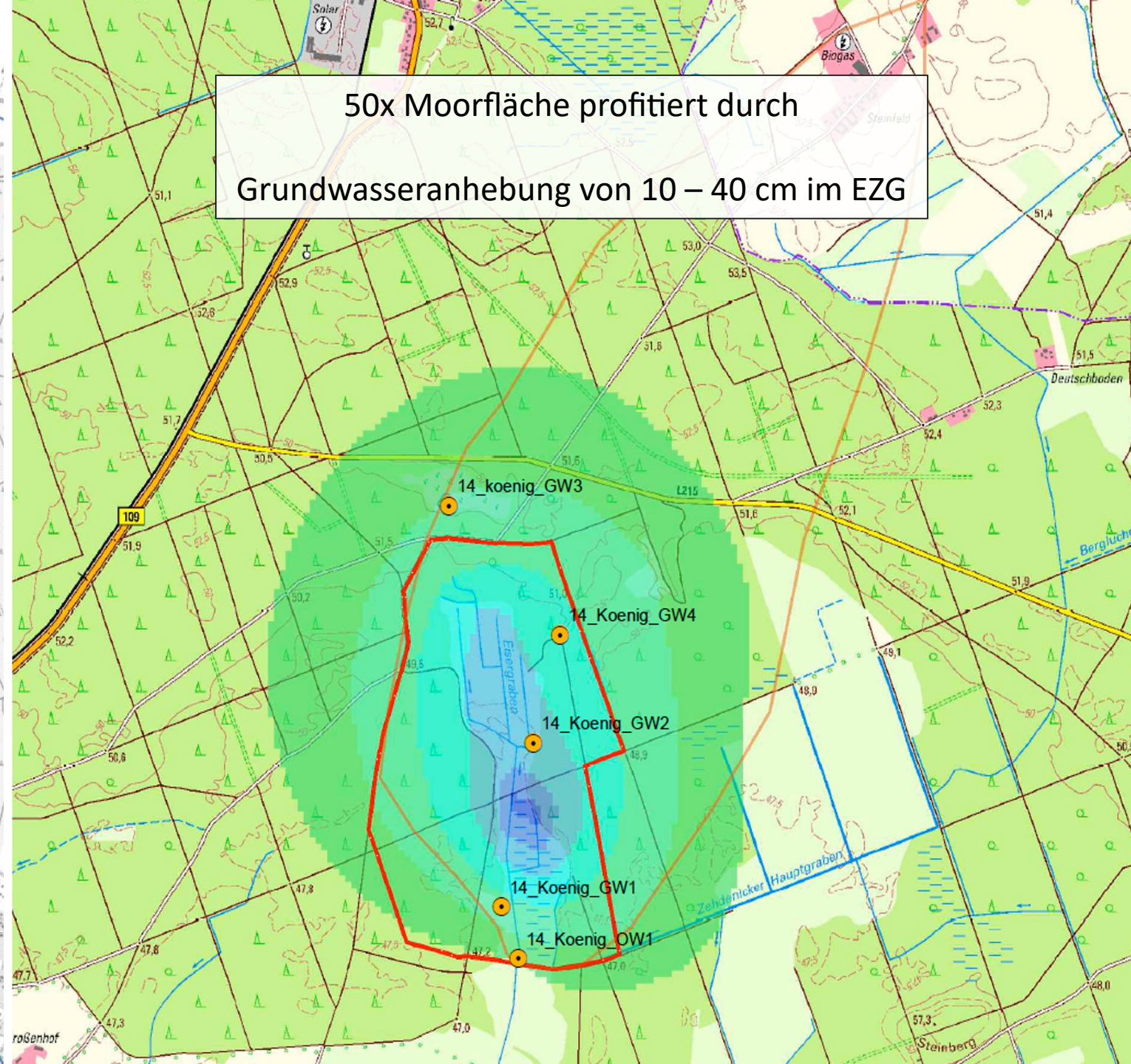
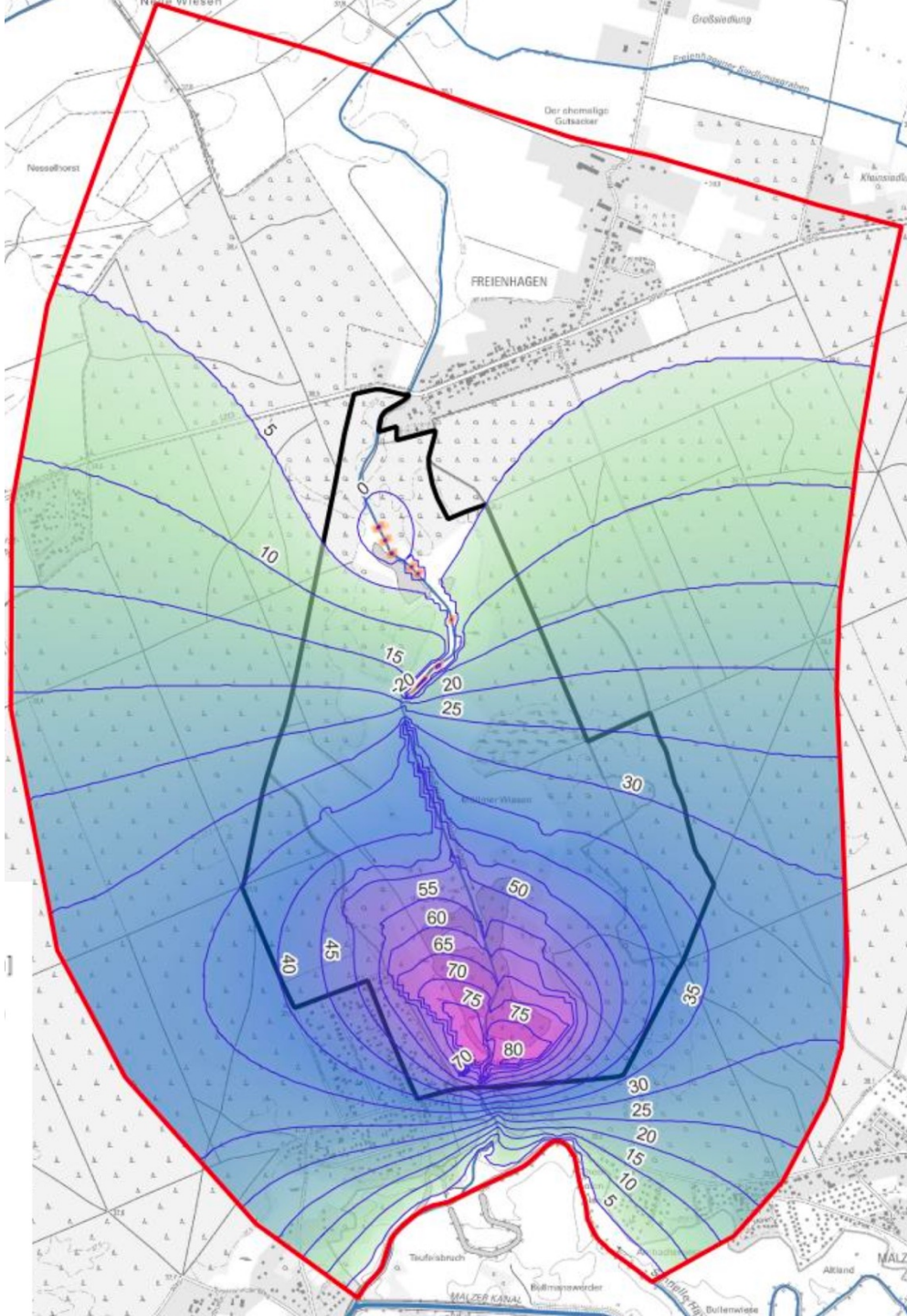
Entwässerter Zustand

Retentionsvolumen

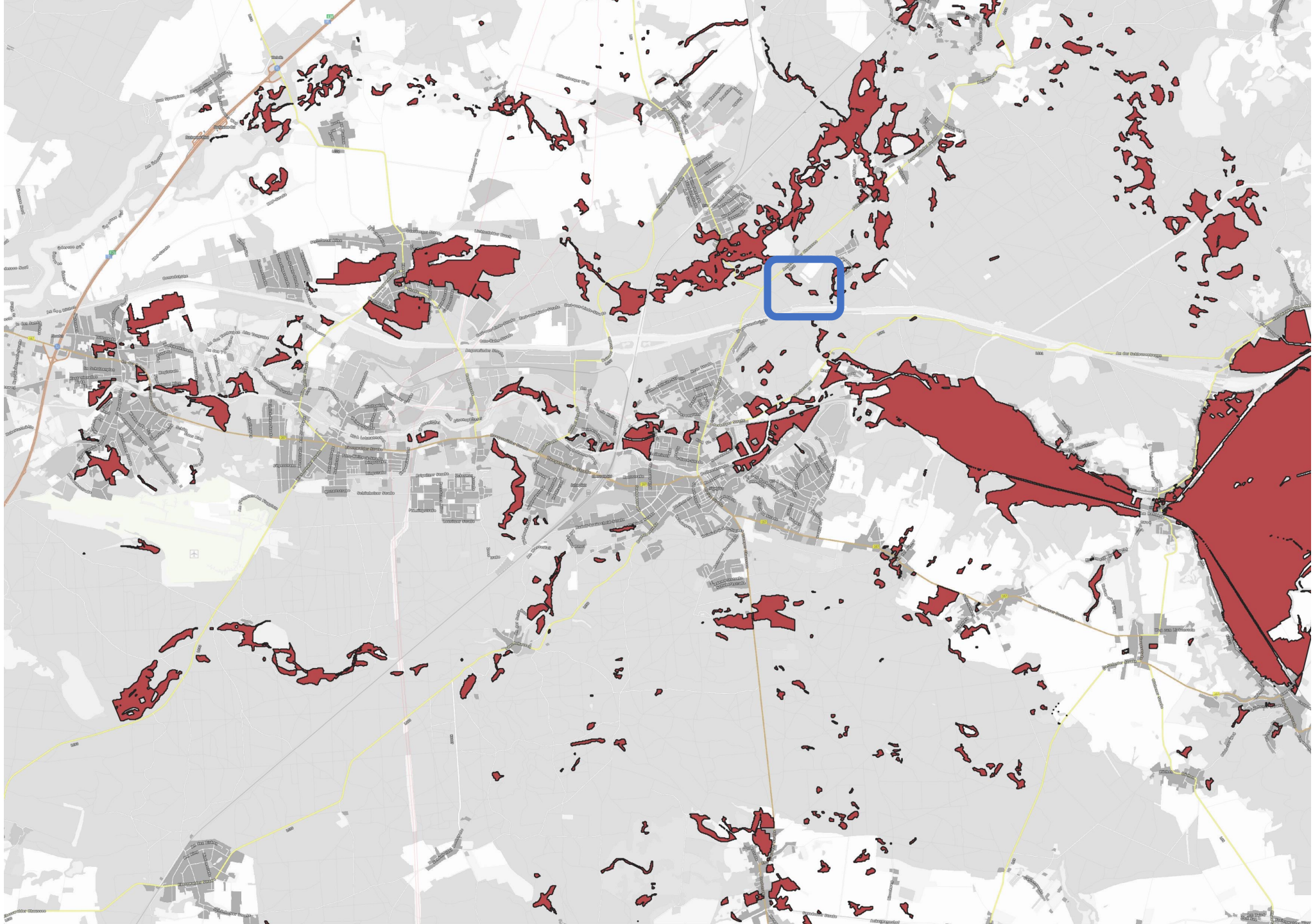


Grundwasserregulierung durch Moore

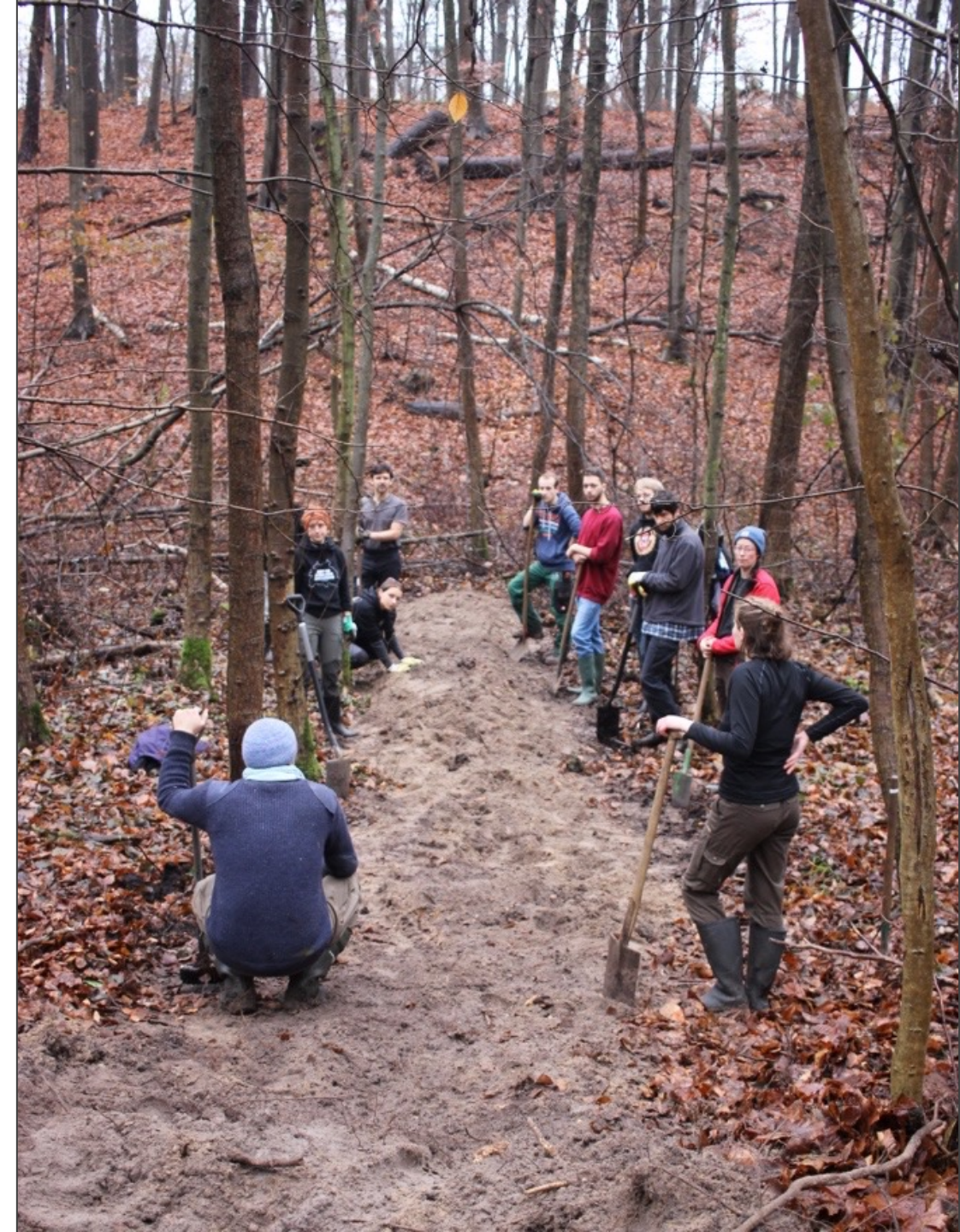
Revitalisierter Zustand



50x Moorfläche profitiert durch Grundwasseranhebung von 10 – 40 cm im EZG



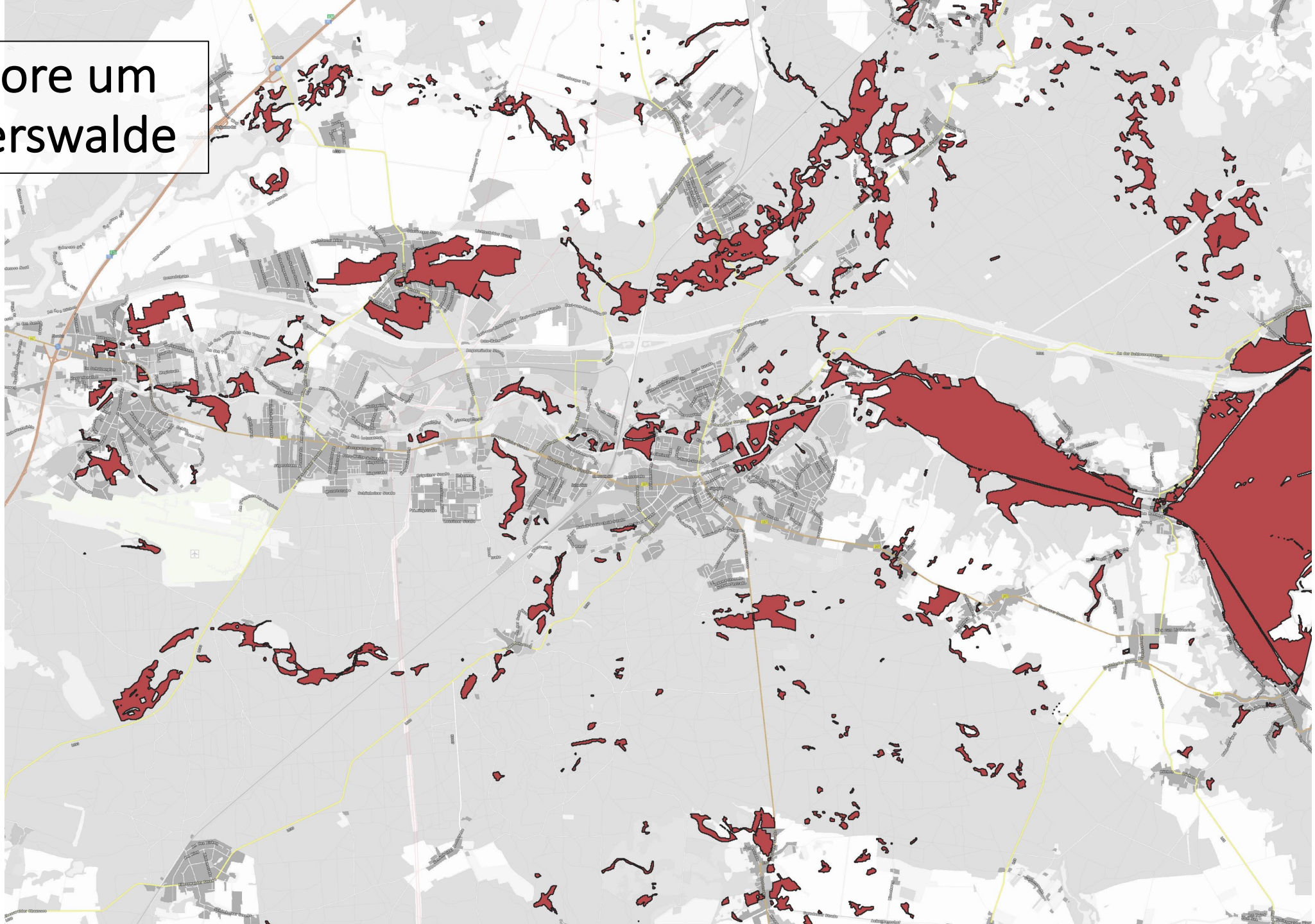








Moore um Eberswalde



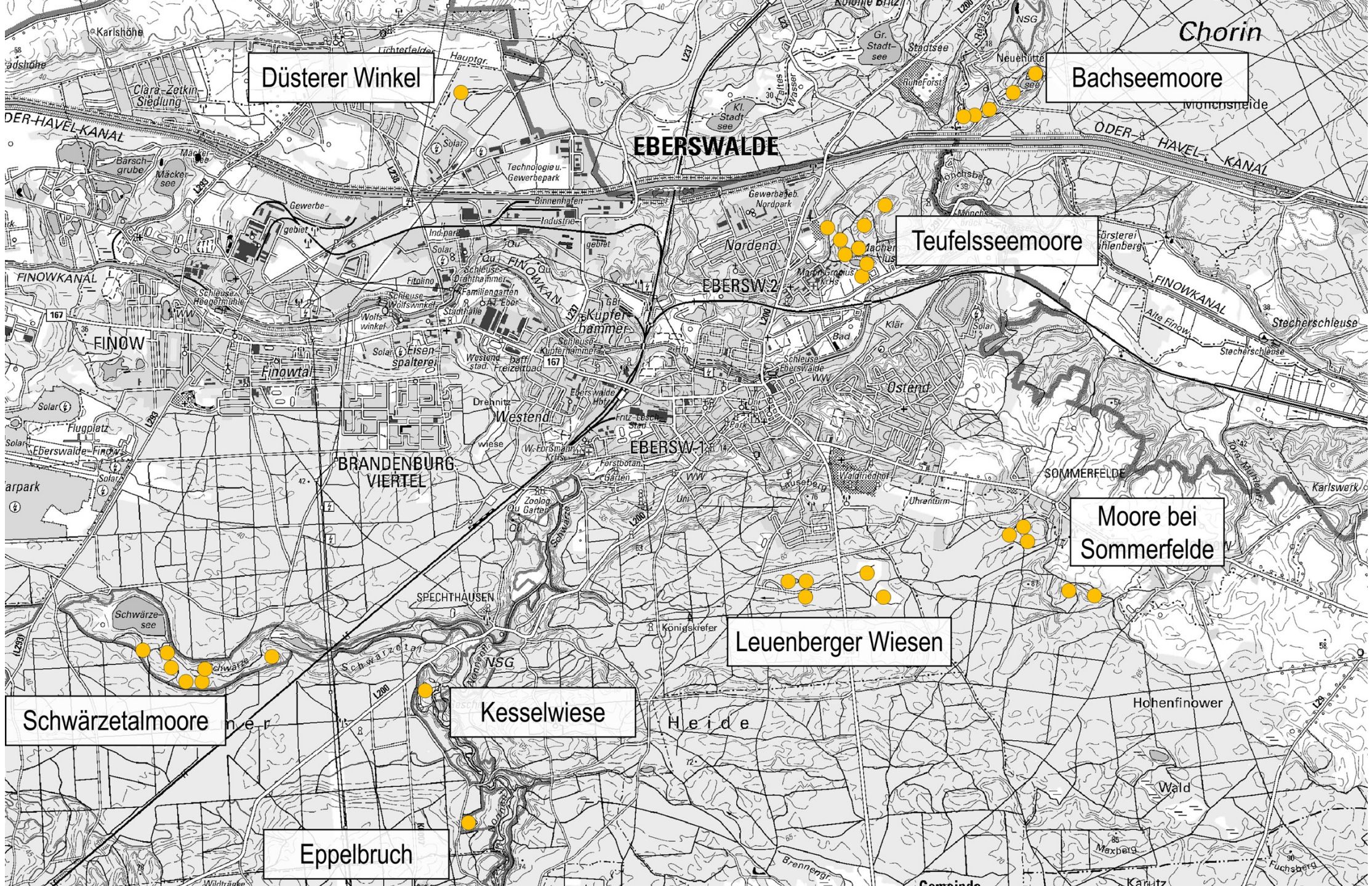
Moorschutzprojekt Eberswalde – der Plan bis 2026

Wiedervernässung von 12 – 15 Moorflächen

Maßnahmenumsetzung mit Freiwilligen

Ausschließlich Flächen ohne Konfliktpotential in Kooperation mit der Forst

Umfassende Öffentlichkeitsarbeit - regelmäßige Moorspaziergänge mit Bürgern,
Moorwandertage mit Schulklassen
Website zur Dokumentation der Arbeitsschritte
Anlaufstelle für Bedenken und Fragen aus der Öffentlichkeit



Dusterer Winkel

Bachseemoore

Teufelsseemoore

Moore bei Sommerfelde

Leuenberger Wiesen

Kesselwiese

Schwärzetalmoore

Eppelbruch